

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird durch den Bürgervorsteher Herrn Heuer eröffnet.

Die Mitglieder der Stadtvertretung wurden durch Einladung vom 15.11.2013, unter Mitteilungen der Tagesordnung eingeladen.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist wurden keine Einwendungen erhoben.

Die Stadtvertretung ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder = 17 beschlussfähig.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom
27.11.2013**

TOP 2

Feststellung zum Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Änderungsbedarf zur Tagesordnung seitens der Verwaltung bzw. Stadtvertreter gibt es nicht.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom
27.11.2013**

TOP 3

Genehmigung der Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 04.09.2013

Die Niederschrift der Stadtvertretersitzung vom 04.09.2013 wird mit 2 Enthaltungen genehmigt.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 4

Bekanntgabe aller im nichtöffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung vom 4. September 2013 gefassten Beschlüsse

Herr Heuer gibt den Beschluss aus dem nichtöffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung vom 4. September 2013 bekannt:

Vorlage 01/BV/259/2013

Beschluss über die Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung des Bürgermeisters vom 30.07.2013 zur Vergabe von Leistungen entsprechend VOB für das Bauvorhaben Landesstraße 27, OD Altentreptow

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom
27.11.2013**

TOP 5

Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister hält seinen Bericht. Dieser liegt der Originalniederschrift bei.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 6

Verpflichtung des nachgerückten Stadtvertreters

Der Bürgervorsteher teilte den Mitgliedern bereits in der letzten Sitzung der Stadtvertretung am 4. September 2013 mit, dass Herr Andreas Günther sein Mandat als Stadtvertreter mit Wirkung vom 1. September 2013 niedergelegt hat.

Als Nachfolger für die Liste der CDU hat Herr Frieder Schönherr, wohnhaft in 17087 Altentreptow, Stralsunder Straße 27, ab dem 03.09.2013 das Mandat angenommen.

Der Bürgervorsteher verpflichtet den neuen Stadtvertreter Herrn Frieder Schönherr – entsprechend § 28 Abs. 2 der Kommunalverfassung M-V – zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten als Stadtvertreter.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 7

Wahl des 1. Stellvertreters des Bürgervorstehers

In offener Abstimmung wird Frau Gabriele Schuring einstimmig zur 1. Stellvertreterin des Bürgervorstehers gewählt.

Frau Schuring nimmt die Wahl an.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 8

Wahl des 2. Stellvertreters des Bürgervorstehers

In offener Abstimmung wird Herr Mike Messinger einstimmig zum 2. Stellvertreter des Bürgervorstehers gewählt.

Herr Messinger nimmt die Wahl an.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 9

1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Altentreptow für das Haushaltsjahr 2013

Vorlage: 01/BV/272/2013

Die CDU-Fraktion bringt einen Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 01/BV/272/2013 ein, der wie folgt formuliert ist:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Der Nachtragshaushalt 2013 der Stadt Altentreptow ist um folgende Punkte zu ergänzen:

Für die Sanierung der KGS ist ein Betrag von 250.000 € als Investition für den ersten Bauabschnitt einzustellen. Der Betrag dient der Finanzierung der Eigenmittel neben den zu beantragenden Fördermitteln.

Der Betrag ist durch eine langfristige Kreditaufnahme zu decken.

Eine Begründung zu dem Antrag erfolgt durch Herrn Schramm mündlich.

Der Vorsitzende des Finanzausschusses und 4 weitere Stadtvertreter geben eine Stellungnahme zum Nachtragshaushalt und zum Änderungsantrag ab.

Herr Heuer verliest nochmals den Antrag und bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: | 19 |
| davon anwesend: | 17 |
| Stimmberechtigt: | 17 |
| Ja-Stimmen: | 16 |
| Nein-Stimmen: | 1 |
| Stimmenthaltungen: | - |
| Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V: | - |

Somit ist der Änderungsantrag der CDU-Fraktion angenommen.

Mit dem zugestimmten Änderungsantrag der CDU-Fraktion ergibt sich folgender Beschluss:

Mit der 1. Nachtragshaushaltssatzung werden

| | | |
|-----------------------|---|--------------|
| - im Ergebnishaushalt | ordentliche Erträge auf | 11.623.000 € |
| | ordentliche Aufwendungen auf | 11.411.910 € |
| | Einstellung in Rücklagen auf | 211.090 € |
| - im Finanzaushalt | ordentliche Einzahlungen auf | 11.697.300 € |
| | ordentliche Auszahlungen auf | 11.125.010 € |
| | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 1.554.500 € |
| | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 2.035.400 € |
| | Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 317.810 € |
| | Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 409.200 € |

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen ohne Umschuldungen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 250.000 €

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird gemäß § 53 (3) KV M-V festgesetzt auf 1.166.900 €

Die Hebesätze und der Stellenplan bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: | 19 |
| davon anwesend: | 17 |
| Stimmberechtigt: | 17 |
| Ja-Stimmen: | 16 |
| Nein-Stimmen: | 1 |
| Stimmenthaltungen: | - |
| Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V: | - |

Der Bürgermeister wird von der Fraktion Bürgerbündnis, Herrn Bengelsdorf, aufgefordert, den Beschluss für rechtswidrig zu erklären.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das **Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen** zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 10

Haushaltssatzung der Stadt Altentreptow für das städtebauliche Sondervermögen für das Haushaltsjahr 2013

Vorlage: 01/BV/271/2013

Beschluss:

Mit der Haushaltssatzung werden

| | | |
|-----------------------|--|-----------|
| - im Ergebnishaushalt | ordentliche Erträge auf | 97.050 € |
| | ordentliche Aufwendungen auf | 97.050 € |
| - im Finanzhaushalt | ordentliche Einzahlungen auf | 97.050 € |
| | ordentliche Auszahlungen auf | 97.050 € |
| | Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 803.500 € |
| | Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 803.500 € |

festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird gemäß § 53 (3) KV M-V festgesetzt auf 9.700 €

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------------------------|----|
| Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: | 19 |
| davon anwesend: | 17 |
| Stimmberechtigt: | 17 |
| Ja-Stimmen: | 16 |
| Nein-Stimmen: | - |
| Stimmenthaltungen: | 1 |
| Mitwirkungsverbot gemäß § 24 KV M-V: | - |

F.d.R.d.A.

Steltner
Protokollführerin

Altentreptow, 04.12.2013

An das **Amt für zentrale Verwaltung und Finanzen** zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 11

Einwohnerfragestunde

Frau Keitsch hat eine Anfrage an Herrn Bartl:

Ist der Antrag auf Sonderbedarfszuweisung für die KGS gestellt worden?

Herr Bartl: Der Antrag ist noch nicht gestellt, wird jetzt Ende November geschehen.

Herr Bengelsdorf:

Einwohner sind an ihn herangetreten und stellten die Frage zum Parkplatz in der Tollensestraße, warum dieser gesperrt ist.

Frau Ellgoth antwortet, dass es einen neuen Eigentümer für die Fläche gibt.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 12

Mitteilungen

Herr Heuer beantwortet die Anfragen, die Herr Renger auf der Stadtvertreterversammlung am 4. September 2013 an die Verwaltung gerichtet hat.

1. Gibt es einen Ausgangsbeschluss zum Leerzug der Schule „Am Karlsplatz“ der uns heute darüber sprechen lässt, was uns eine Wiederinbetriebnahme dieser Schule kostet?
Wenn ja, ist dieser Beschluss den Stadtvertretern vorzulegen.
Wenn nein, wer hat diesen Leerzug veranlasst?

Antwort:

Von Seiten der Verwaltung wurden alle Protokolle der Hauptausschuss- und Stadtvertreterversammlungen der letzten Jahre durchgesehen. Es gab keine Festlegung oder Aussage zum Leerzug der Schule am Karlsplatz.

Es ist somit festzustellen, dass es keine Einbeziehung der politischen Gremien gab.

2. Gibt es einen Ausgangsbeschluss für den Schulstandort KGS in der Pestalozzistraße, welcher die Grundidee nebst Planung und Entwurf beinhaltet? Gemeint soll an dieser Stelle nicht der gemeinsame Beschlussantrag vom 28.11.2012 oder die Anlage zum Haushaltskonsolidierungskonzept 2012 sein.
Wenn ja, wurde in allen Ausschüssen darüber beraten oder handelte es sich um eine Mitteilungsvorlage?
Wenn nein, wer ist dafür verantwortlich?

Antwort:

Zum zweiten Teil Ihrer Fragestellung kann ich aussagen, dass es einen Beschluss, der konkrete Planungsinhalte und Maßnahmen beinhaltet, nicht gibt.

Ein Planungsprojekt aus dem Jahre 2013 war Grundlage für die Antragstellung von Sonderbedarfswweisung beim Innenministerium.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

**Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom
27.11.2013**

Bartl
Bürgermeister

Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom 27.11.2013

TOP 13

Anfragen

Herr Bengelsdorf spricht an dieser Stelle an den Bürgermeister und die Verwaltung ein Lob aus, dass der Schandfleck Ecke Demminer Straße in Angriff genommen wurde und der Abriss begonnen hat.

F.d.R.d.A.

Westphal
Protokollführerin

Altentreptow,

An das zur Kenntnis und Erledigung.

Bartl
Bürgermeister

**Auszug aus der Niederschrift der Sitzung der Stadtvertretung Altentreptow vom
27.11.2013**